

Brrr, brrr, brrr macht die Säge

Text: Ingrid van Bebber Musik: Detlev Jöcker

Der Tag beginnt und Onobo wird langsam wach.
 Die Sonne scheint schon auf das große Blätterdach.
 Im Regenwald lebt Onobo seit einem Jahr.
 Hoch oben wohnt er mitten in der Affenschar.
 Doch irgendwas ist anders heut.
 Das hat er noch nie gehört!
 Doch irgendwas ist anders heut.
 Das sein Leben stört.

Refrain:

Brrrr, brrrr, brrrr, macht die Säge, laut dröhnt es durch den Wald.
Brrrr, brrrr, brrrr, macht die Säge, und macht vor gar nichts Halt.
Brrrr, brrrr, brrrr, macht die Säge, die Bäume fallen um.
Brrrr, brrrr, brrrr, macht die Säge, und dann ist alles stumm.

2. Ein Vogel schreit und Ònobò ist jetzt hellwach! Die Affenschar flitzt übers große Blätterdach. Im Regenwald ist Großalarm und er rast mit. Auch wenn er klein ist, schafft er schon den Sauseschritt! Doch irgendwas ist anders heut. Das hat er noch nie gehört! Doch irgendwas ist anders heut.
Das sein Leben stört.





Refrain:

Brrrr, brrrr, brrrr, macht die Säge, laut dröhnt es durch den Wald. Brrrr, brrrr, brrrr, macht die Säge, und macht vor gar nichts Halt. Brrrr, brrrr, brrrr, macht die Säge, die Bäume fallen um. Brrrr, brrrr, brrrr, macht die Säge, und dann ist alles stumm.

3. Die Sonne sinkt und Onobo ist noch hellwach.
Die Mama baut ein Bett im großen Blätterdach.
Im Regenwald ist wieder Ruhe eingekehrt.
Doch Onobo schläft gar nicht tief und unbeschwert.
Denn irgendwas war anders heut.
Das hat er noch nie gehört!
Irgendwas war anders heut.
Das sein Leben stört.

